

Schleswig-Holsteinischer Landtag

Umdruck 19/593

Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie  
und Tourismus | Postfach 71 28 | 24171 Kiel

Staatssekretär

Vorsitzenden des  
Finanzausschusses des  
Schleswig-Holsteinischen Landtages  
Herrn Thomas Rother, MdL  
Landeshaus  
24105 Kiel

Gesehen und weitergeleitet:  
Kiel, 2. Februar 2018

gez. Dr. Silke Schneider

nachrichtlich:  
Vorsitzenden des  
Wirtschaftsausschusses des  
Schleswig-Holsteinischen Landtages  
Herrn Dr. Andreas Tietze, MdL  
Landeshaus  
24105 Kiel

nachrichtlich:  
Frau Präsidentin  
des Landesrechnungshofes Schleswig-Holstein  
Dr. Gaby Schäfer  
Berliner Platz 2  
24103 Kiel

über das  
Finanzministerium  
des Landes Schleswig-Holstein  
24105 Kiel

Februar 2018

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

in der Sitzung des Finanzausschusses am 17.01.2018 wurde u.a. auch der Entwurf 2018 des Einzelplans 06 beraten. Hierzu hat es einige Nachfragen gegeben, die ich nachfolgend gern beantworten möchte.

**Zu 0612.00.892 05 „Innovationshilfen für Werften“:**

Die Beantwortung erfolgt durch eine gesonderte Vorlage.

**Zu 0612.02.871 05 „Beteiligungsfonds für Seed- und Start-up Finanzierungen“:**

Das Ist 2017 beträgt 66.753,90 €.

**Zu 0612.06.533 01 „Verbindungsbüro in San Francisco“:**

Die erbetene Kalkulation ist als Anlage beigefügt. Das Land Schleswig-Holstein finanziert das Büro mit insgesamt 900 T€ in 3 Jahren (300 T€ pro Jahr). Der weitere jährliche Anteil von 125 T€ wird über Beiträge Dritter finanziert. Dies sind Unternehmen aus Schleswig-Holstein, die Landeshauptstadt Kiel und die Freie und Hansestadt Hamburg, die als Partner für das Büro gewonnen werden konnten. Alle Partner haben sich verpflichtet, ihren jährlichen Finanzierungsbeitrag über drei Jahre zu leisten.

**Zu 0613 MG 08 „Breitbandausbau in Schleswig-Holstein“:**

Diese Maßnahmegruppe dient der „Bewirtschaftung“ des Sondervermögens Breitband. Allerdings werden dort nicht alle Einzelmaßnahmen des Sondervermögens abgebildet, weil diese überwiegend vom Innenministerium bzw. vom Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein bewirtschaftet werden. Nachfolgend sind die Einzelmaßnahmen, die aus dem Sondervermögen Breitband finanziert werden bzw. wurden aufgeführt:

**Zinssubventionierungsprogramm der IB.SH**

Für diese Maßnahme ist ein Kontingent aus dem SV Breitband i.H.v. 14 Mio€ vorgesehen. Aus diesem Kontingent generiert die IB.SH eine Darlehenssumme in Höhe von insgesamt 186,7 Mio€. Dieses Kontingent ist bereits voll belegt (Stand Oktober 2017).

**Fördermittelcheck der IB.SH (für das Breitbandförderprogramm des Bundes)**

Für den 1. bis 4. Call wurden 28.600 € eingesetzt.

**Kofinanzierung des Breitbandförderprogramms des Bundes**

Für diese Projekte ist ein Kontingent von 2,8 Mio€ vorgesehen.

Einzelprojekte:

Amt Rantzau (Wirtschaftlichkeitslücke) mit	1.138.988,00 €
Amt Landschaft Sylt (Wirtschaftlichkeitslücke) mit	745.435,00 €

**Kofinanzierung der Breitbandförderung aus ELER-Mitteln**

Für diese Projekte ist ein Kontingent von 8,3 Mio€ vorgesehen.

Einzelprojekte:

Gemeinde Pellworm mit	586.344,00 €
Amt Föhr-Amrum mit	426.983,26 €
Stadt Glücksburg mit	565.781,28 €
Stadt Husum mit	136.651,55 €
Gemeinde Langeneß mit	151.844,00 €

**Förderung von Breitbandprojekten (wegen fehlender ELER-Mittel für NGA-Projekte)**

Mittel sind im vorgesehenen Kontingent für die Förderung weiterer Projekte/Maßnahmen, die der Umsetzung der Ziele der Breitbandstrategie dienen, enthalten – s.u.

Einzelprojekte:

Zweckverband Mittleres Schleswig-Holstein mit	27.896,75 €
---	-------------

Förderung einer Beratungsleistung: Eigenvermarktung, Erstellung einer Kommunikationskette, Wirtschaftlichkeitsuntersuchung

Zweckverband Dithmarschen mit Förderung einer Beratungsleistung: Rechtliche und kaufmännische Beratung im Rahmen der Projektvorbereitung und -umsetzung	79.012,12 €
Amt Schafflund mit Förderung einer Beratungsleistung: rechtliche und wirtschaftliche Beratung für die Gemeinden Böxlund, Jardelund, Lindewitt, Nordhackstedt, Osterby und Weesby	41.161,90 €
Amt Schlei-Ostsee mit Förderung einer Beratungsleistung: Juristische Beratung, fachliche Beratung (Lotse) sowie Internet- präsentation	95.364,94 €
Amt Südtondern mit Förderung einer Beratungsleistung zur Vorbereitung einer EU-weiten Ausschreibung und Vorbereitung und Begleitung von technischen und wirtschaftlichen Planungsleistungen (rechtliche Planungs- und Beratungsleistung)	32.844,00 €
Wegeverband Kreis Segeberg mit Förderung einer Beratungsleistung zur Vorbereitung von Ausschreibungsverfahren (rechtliche Planungsleistung)	29.808,00 €
Zweckverband Mittleres Schleswig-Holstein mit Leerrohrförderung in den unterversorgten Gebieten im Zweckverband für die Breitbandversorgung im mittleren Schleswig-Holstein, Querung des Nord-Ostsee-Kanals (Düker bei Kanal-Km 53)	88.248,82 €
Zweckverband Südangeln mit Förderung einer Beratungsleistung: wirtschaftlich-technische Beratung zur Durchführung eines EU-weiten Ausschreibungsverfahrens bis zum Vertragsabschluss (Phase 1)	46.575,00 €
Zweckverband Südangeln mit Förderung einer Beratungsleistung: wirtschaftlich-technische Beratung zur Durchführung eines EU-weiten Ausschreibungsverfahrens bis zum Vertragsabschluss (Phase 2)	10.687,50 €
Zweckverband Angeln mit Förderung einer Beratungsleistung in den unterversorgten Gebieten im Breitbandzweckverband Angeln: rechtliche und wirtschaftlich-technische Beratung zur Durchführung eines EU-weiten Ausschreibungsverfahrens (Phase 2)	158.958,00 €
Zweckverband Marsch und Geest mit Förderung einer Beratungsleistung in den unterversorgten Gebieten im Zweckverband Breitband Marsch und Geest: rechtliche und wirtschaftlich-technische Beratung zur Durchführung eines EU-weiten Ausschreibungsverfahrens	43.809,37 €
Zweckverband Ostholstein mit Förderung einer Beratungsleistung in den unterversorgten Gebieten im Zweckverband Ostholstein: Planungsleistungen zur Antragstellung Bundesförderprogramm (Ergänzung GIS-Nebenbestimmungen)	38.287,50 €
Zweckverband Ostholstein mit Förderung einer Beratungsleistung in den unterversorgten Gebieten im Zweckverband Ostholstein: rechtliche, technische und wirtschaftliche Beratung bei der EU-weiten Ausschreibung zur Betreiberwahl	134.603,47 €

Zweckverband Ämter Dänischenhagen, Dänischer Wohl und Hüttener Berge mit Förderung einer Beratungsleistung: rechtliche, technisch-wirtschaftliche Beratung bei der EU-weiten Ausschreibung zur Betreiberwahl	52.500,00 €
Kommunales Forum IT e.V. mit Förderung von Projekten für die flächendeckende Versorgung mit schneller Internetzugangsmöglichkeit, hier: Förderung der Weiterentwicklung des Breitband-Informationssystems (Geodatenportal) Schleswig- Holstein	29.452,50 €
Zweckverband Südliches Nordfriesland mit Förderung einer rechtlichen und technisch-wirtschaftlichen Beratungsleistung im Rahmen eines Vergabeverfahrens zur Suche eines Betreibers für das zu errichtende Netz des BZV Südliches Nordfriesland i.G.	98.145,00 €
Zweckverband Mittlere Geest mit Förderung einer rechtlichen und technisch-wirtschaftlichen Beratungsleistung im Rahmen eines Vergabeverfahrens zur Suche eines Betreibers für das zu errichtende Netz des BZV Mittlere Geest	41.596,64 €
Zweckverband Ostholstein mit Förderung von begleitenden Beratungsleistungen und Kommunikationsmaßnahmen im Rahmen der Vorbereitung des Breitbandausbaus im Zweckverband Ostholstein	31.125,00 €
Zweckverband Haddeby mit Förderung von rechtlichen und technisch-wirtschaftlichen Beratungsleistungen für die Ausschreibung von Betriebs-, Bau- und Ingenieurleistungen im Rahmen des Breitbandausbaus im Breitbandzweckverband Haddeby	129.757,50 €
Zweckverband Breitbandversorgung im Kreis Plön mit Förderung von begleitenden Planungs- und Beratungsleistungen und Kommunikationsmaßnahmen im Rahmen der Vorbereitung des Breitbandausbaus im Zweckverband Breitbandversorgung im Kreis Plön	23.503,13 €
Zweckverband Marsch und Geest mit Förderung von technisch-wirtschaftlichen und rechtlichen Beratungsleistungen im Rahmen EU-weiter Ausschreibungsverfahren von Bau- und Ingenieurleistungen im Rahmen des Breitbandausbaus im Zweckverband Breitband Marsch und Geest	38.065,31 €
Zweckverband Südangeln mit Förderung rechtlicher und technisch-wirtschaftlicher Beratungsleistung im Rahmen EU-weiter Ausschreibungsverfahren für Bau- und Ingenieurleistungen im Rahmen des Breitbandausbaus	65.643,75 €
Breitbandzweckverband des Amtes Schlei-Ostsee und der Stadt Kappeln mit Förderung von begleitenden Beratungsleistungen und Kommunikationsmaßnahmen im Rahmen der Vorbereitung des Breitbandausbaus im Breitbandzweckverband des Amtes Schlei-Ostsee und der Stadt Kappeln	32.175,00 €

Zweckverband Mittelangeln mit Förderung begleitender Beratungsleistungen für den Breitbandausbau, rechtliche, technisch-wirtschaftliche Vorbereitung und Begleitung der EU-weiten Betreiber Ausschreibung	75.105,00 €
Zweckverband Eggebek mit Förderung rechtlicher und technisch-wirtschaftlicher Beratungsleistungen im Rahmen der Vorbereitung und Begleitung der EU-weiten Betreiber Ausschreibung im Breitbandzweckverband Eggebek	68.721,00 €
Gemeinde Handewitt mit Förderung von rechtlichen und technisch-wirtschaftlichen Beratungsleistungen zur Vorbereitung und Begleitung der EU-weiten Ausschreibung im Betreibermodell	170.674,50 €

**Weitere Projekte/Maßnahmen, die der Umsetzung der Ziele der Breitbandstrategie dienen (einschließlich Errichtung von Backbone-Netzen / überregionalen Glasfaserverbindungen)**

Für diese Projekte/Maßnahmen sowie für die Förderung von Breitbandprojekten (wegen fehlender ELER-Mittel) ist ein Kontingent von 10,3 Mio€ vorgesehen.

Einzelmaßnahmen:

Kommunikationskonzept Breitband mit	57.507,00 €
Breitbandforum 2016 mit	11.742,62 €
Evaluierung Breitbandstrategie mit	43.698,33 €
Runder Tisch Breitband 2016 mit	3.400,00 €
Machbarkeitsstudie Landesbackbone-Konzept mit	169.022,18 €
Breitbandforum 2017 mit	14.189,80 €
Bündnis für den Netzausbau 2017 mit	3.400,00 €

**Zu 0614.00.883 01 „Fahrradinfrastruktur“:**

Soweit Anträge für bereits geplante investive Maßnahmen in den Jahren 2018 und 2019 eingehen, werden diese aus GVFG-Mittel (0614 MG 03) finanziert.

**Zu 0614.02.533 03 „ÖPNV-Untersuchungen“:**

Das Ist 2017 betrug 2.091.201,73 €. Geplant sind in 2018 folgende Maßnahmen:

- Landesweite Marktforschung
- Modellprojekt „Fahrscheinloser Nahverkehr in Schleswig-Holstein für Touristen“
- Gutachten Bahnstationen FBQ
- Qualitätskontrolle Stationen

**Zu 0614.02.682 08 „Starthilfe/Tariffinanzierung“:**

Die Verteilung der Mittel auf die genannten Maßnahmen ist wie folgt vorgesehen:

- Einführung des digitalen Vertriebs (Check-In-Be-Out) mit 3.670.000 €
- Ticketangebot für Reisende nach 9 Uhr mit 1.000.000 €
- Erste Maßnahmen zu einem Nordtarif mit 524.200 €

**Zu 0614.03.88307 „Kommunaler Straßenbau“:**

Nach den aktuellen Bedarfsmeldungen der Projektträger besteht ein Finanzierungsbedarf von insgesamt 60,0841 Mio€, von denen 28,114 Mio€ für das Programmjahr 2018 vorgesehen sind.

**Zu 0614.03.881 10 „ÖPNV-Maßnahmen“:**

Die Maßnahme „Lübeck-Blankensee“ oder „Lübeck-Flughafen“ ist fertig. Es fehlt jedoch noch der Verwendungsnachweis so dass bisher keine Schlussabrechnung erfolgen konnte. Aus diesem Grund wurde die Maßnahme noch mit aufgeführt. Die Maßnahme „Lübeck-Moisling“ ist in Planung.

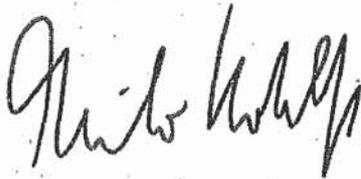
**Zu 0614.04.891 01 „ Investitionszuschuss LBV“:**

Das anliegende Erhaltungsprogramm für die Landesstraßen gibt den Planungsstand vom November 2017 wieder.

Unter Anderem ist darin auch der Kostenanteil des Landes für das Ersatzbauwerk der Schleibrücke bei Lindaunis enthalten. Diese Maßnahme muss um ein Jahr verschoben werden und ist entsprechend in der Nachschiebeliste zum Haushaltsentwurf im Kapitel 1606 enthalten. Die Verschiebung der Maßnahme hängt mit einer fehlenden Unternehmensinternen Genehmigung (UiG) der DB.AG zur technischen Absicherung der Brücke als „überlangen“ Bahnübergang zusammen.

Bei dieser Übersicht handelt es sich um eine Planung, die durch zahlreiche Faktoren immer wieder angepasst werden muss. So können z.B. auch die Abstimmungen mit den betroffenen Gemeinden zu Verzögerungen oder Umplanungen führen.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Thilo Rohlf

## Anlage 1

### Kalkulation San Francisco Büro

Wechselkurs 1 Dollar = 0,9485 Euro

Modellvariante: Corporate gemeinsam mit AHK

	Kosten / Jahr	
	EURO	
Personalkosten		152.730,00
Miete		20.364,00
Travel cost		21.213,00
Misc. expenses		10.606,00
Handlingkosten AHK	12%	24.589,56
Kosten für Begleitung Corporate; Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung		50.000,00
Corporate Tax		20.364,00
Kosten in USA		299.866,56
Begleitung / Steuerung WTSH 1/2 Stelle TV-L 11		34.000,00
Gemeinkosten WTSH	40%	13.600,00
Reisekosten		10.000,00
Kosten gesamt netto		357.466,56
Umsatzsteuer	19%	67.918,65
<b>Kosten gesamt brutto</b>		<b>425.385,21</b>

Anlage 2

Erhaltungsprogramm Landesstraßen 2018 <sup>1)</sup>

	vsl. Baukosten	im HH 2018	Netz- kategorie	regionale Priorität
	2)	3)	4)	5)
<b>Fahrbahnsanierungen:</b>				
<u>bauliche Fortsetzung, Abrechnung lfd. Vorhaben:</u>				
L 49, L 298 - Groß Buchwald	300.000 €	x	1.2	
L 75, OD Nahe	600.000 €	x	1.1	
L75, A23 - B4	1.200.000 €		1.1	x
L 80, Kaltenkirchen - Itzstedt (B 432) - Einzelabschnitte	4.220.000 €		1.1	
L110, Tornesch – Ellerhoop	1.745.000 €		1.1	
L119, Krempe - Grevenkop (L 112)	400.000 €	x	1.1	
L138, St. Michaelisdönn – Brunsbüttel	5.600.000 €		1.1	
L 149, St. Annen (L 156) – Schlichting (L 302)	10.000 €	x	1.2	
L 150, Linden - Glüsing (L172)	5.000 €	x	1.1	
L170, Brokdorf - Dammfleth	200.000 €	x	2	
L 200, Wentorf (L 92) - Koberg (L 220)	200.000 €	x	1.2	
L 220, Koberg (L 200) - Nusse (L 257)	2.700.000 €	x	1.2	
L 222, OD Wentorf b. H.	150.000 €	x	1.1	
L 230, OD Bad Schwartau	100.000 €	x	1.1	
L 285 / L 45, Schnellmark - Spreng (B 503)	200.000 €	x	1.2	
L 309, OD Pansdorf und freie Strecke	300.000 €	x	1.1	
diverse Abrechnungsbeträge	1.600.000 €			
	<u>19.530.000 €</u>	x		
<u>neu beginnende Maßnahmen: <sup>a)</sup></u>				
L5, Leck (B199) - Klintum (K108)	938.000 €	x	1.1	
L23, Flensburg (B199) - Freienwill (L96)	1.416.000 €	x	1.2	
L27, Rieseby (K 77) - Eckernförde (B 203)	4.650.000 €	x	1.2	x
L 46, Tüttendorf – K 90	2.387.000 €		2	x
L49, Nortorf (L 121) - Borgdorf-Seedorf (L298)	1.700.000 €	x	1.2	x
L49, OD Nettsee (Abstufung)	532.000 €	x	1.2	
L67, Depenau (A21/B 404) - Ascheberg (B 430)	4.727.000 €	x	1.2	x
L92, Lütjensee (K32) - Schönberg (K11)	1.169.000 €	x	1.2	
L94, Oststeinbek Lgr HH/SH - Witzhave (A 24)	4.090.000 €	x	1.1	x
L 97, Pellworm	3.854.000 €		2	x
L100, Steinburg - Horst	3.272.000 €	x	1.1	
L105, Pinneberg (L103) - Holm (K15)	2.039.000 €	x	1.1	x
L106, OD Appen	1.141.000 €	x	1.1	x
L112, Grevenkop (L119) - Steinburg (L 100)	1.518.000 €	x	1.1	
L119, Grevenkop - AS IZ-Süd A23	3.402.000 €		1.1	x
L149, Glüsing (L150) – Schalkholz (L172)	1.878.000 €	x	1.2	
L149, Tellingstedt- (B203) – Immenstedt	1.722.000 €	x	1.2	
L 154, Süderdeich (L153) – Tiebensee (L 155)	2.310.000 €		2	x
L 161, Liethkaten – Hutzfeld	1.541.000 €		2	x
L192, Ellund (K 130) - Harrislee (L 17)	2.209.000 €	x	1.2	
L 220, Nusse – Kühsen	1.616.000 €		2	x
L 222, Stellau – Stemwarde	1.493.000 €		1.1	x
L 317, Lürschau – Idstedtkirche (L 28)	4.316.000 €		1.1	x
	<u>53.920.000 €</u>			
<b>Bauwerke:</b>				
L6, Bongsieler Kanal	1.000.000 €	x		
L 56, Ersatzneubau L 56 / Schwentine in Bad Malente	1.500.000 €	x		
L 172, Eiderbrücke Pahlen	1.200.000 €			
kleinere Bauwerksinstandsetzungen	2.300.000 €			
	<u>6.000.000 €</u>			

**Radwegsanierungen:**

Radwegsanierungen in Verbindung  
 mit o.g. Fahrbahnsanierungen 3.000.000 €

**Sonstige Anlagenteile (Lichtsignalanlagen, Beschilderung, etc):**

nicht einzeln benannt 600.000 €

**Kooperationsvorhaben:**

Kostenanteil Schleibrücke Lindaunis der DB AG <sup>b)</sup> 18.000.000 €

**Gesamtsumme Erhaltungsprogramm: <sup>a)</sup> 101.050.000 €**

**erforderlicher Mittelbedarf: 90.000.000 €**

planerischer Überhang  
 (für Abrechnungsbeträge und bauliche Fortsetzung in  
 Folgejahren): 11.050.000 €

**Legende:**

<sup>1)</sup> Summe aus dem Erhaltungstitel (75501) des Wirtschaftsplans des LBV.SH und IMPULS-Mitteln

<sup>2)</sup> Voraussichtliche Baukosten auf Basis grober Ermittlung;  
 näheres ergibt sich im Ergebnis der Bauvorbereitung der Maßnahmen  
 unter Berücksichtigung der individuellen örtlichen Ergebnisse und der Marktsituation

<sup>3)</sup> Im Haushaltsentwurf 2018 benannte Maßnahme, die aus IMPULS finanziert wird

<sup>4)</sup> Netzkategorie gemäß Bericht zum Zustand der Landesstraßen 2014  
 1.1: Strecke mit besonderer Verkehrsfunktion, ggfs. auch 1.2 erfüllt  
 1.2: Strecke mit besonderer Netzfunktion  
 2: Strecke der Kategorie Landesstraße in der Fläche

<sup>5)</sup> in Schreiben der Kreise als prioritär benannt

<sup>a)</sup> Die tatsächliche Verausgabung der Mittel wird von folgenden Risikofaktoren beeinflusst:

1. Risiko Preissteigerungen

Die angegebenen Baukosten sind Ergebnis einer groben Kostenabschätzung im Rahmen der Bedarfsplanung auf Basis von Annahmen zum notwendigen Sanierungsumfang nach dem Typologisierungsmo­dell 2017. Der jeweils individuell erforderliche Sanierungsumfang wird im Rahmen der Bauvorbereitung im Ergebnis eingehender Untersuchungen des Bestandes festgelegt. Erfahrungsgemäß ergeben sich hieraus noch größere Abweichungen.

2. Risiko Leistungsfähigkeit Dritter

Der LBV.SH hat 2017 Ausschreibungen aufgrund fehlender Angebote aufheben müssen. Auch bei der Leistungserbringung durch Ingenieurbüros waren häufiger Terminüberschreitungen zu verzeichnen. Aus heutiger Sicht werden sich diese Entwicklungen 2018 fortsetzen.

3. Risiko Personalressource

Der LBV.SH hat für das Haushaltsjahr 2018 insgesamt 15 zusätzliche Ing.Stellen angemeldet, die im Bereich Erhaltungsmaßnahmen Land eingesetzt werden sollen. Derzeit gestaltet sich die Personalbeschaffung schwierig.

<sup>b)</sup> Ein Abfluss der Mittel ist zweifelhaft.

Hinsichtlich eines Baubeginn liegt dem LBV.SH noch keine abschließende Festlegung der DB AG vor.